

dige Theorie meiner Dampfmaschine zu betrachten bitte. Ich hoffe jedoch, binnen einiger Zeit eine solche nachfolgen lassen zu können.

Ich nehme an, es sollten durch meine Dampfmaschine Saugpumpen getrieben werden, so liesse sich diess dadurch auf eine einfache Art bewirken, dass man einen Balanzier anbrächte, dessen eines Ende mittelst einer Kette mit dem Schwimmkasten in W verbunden, das andere mit einem Gewichte P beschwert wäre, und dass zwischen dem Ruhepunkt des Balanziers und dem Punkte W das Kolbengestänge sich befände, so dass beim Sinken des Schwimmkastens das Gewicht P gehoben und der Pumpenkolben gesenkt würde, wodurch nun das Gewicht P die Wassersäule im Saugrohre und Stiefel heben möchte, während der Schwimmkasten als freischwimmender Körper in die Höhe stiege. Die unmittelbare Arbeit der Dampfmaschine wäre demnach in diesem Falle bloss jene, das gesunkene Gewicht P allemal wie-